Objekt: DZR Bordgeschirr: Mokka-Tasse mit Untertasse

Museum: Zeppelin Museum

Seestraße 22

88045 Friedrichshafen (07541) 3801-24

info@zeppelin-museum.de

Sammlung: Technik

Inventarnummer: F 2009/085

Beschreibung

Franz Heinrich war deutscher Fabrikant und produzierte ab 1901 eigenständig Porzellan. Unter seiner Leitung entwickelte sich die Porzellanfabrik Heinrich Selb zu einem der bedeutendsten Hersteller in Deutschland. In den späteren Luftschiffen war eine Bordküche integriert und die Passagiere bei längeren Fahrten auch kulinarisch versorgt. 1935 wurde die Deutsche Zeppelin-Reederei (DZR) gegründet. Ab diesem Zeitpunkt wurde das Emblem LZ (Luftschiffbau Zeppelin), welches bisher auf dem Geschirr war, durch jenes der DZR (Deutsche Zeppelin-Reederei) abgelöst. Das Design war ähnlich dem vorherigen schlicht gehalten. Tassen- und Tellerrand zierte ein Goldrand und die Weltkugel mit Zeppelin-Luftschiff war am Rand abgebildet. Zu der Mokka-Tasse erhielten die Fahrgäste auch Mokkalöffel, welche laut Zeitzeugenberichten ein beliebtes "Mitbringsel" als Erinnerung an die Fahrten waren.

Grunddaten

Material/Technik: Material: Porzellan / Technik: glasiert Maße:

Tasse: 60 x 55 x 55 mm / Teller: 110 mm

Durchmesser

Ereignisse

[Personwann

Körperschaft-

Bezug]

Deutsche Zeppelin-Reederei (DZR) wer

WO

[Person- wann

Körperschaft-Bezug]

wer Luftschiffbau Zeppelin GmbH

WO

Schlagworte

- Geschirr (Hausrat)
- Mokkatasse
- Porzellantasse
- Porzellanteller